

Verbands-Bericht

Jänner – März 2015

Datum: 31.03.2015

Ergeht an: Präsidium: ÖFOL
Vorstand: ÖFOL
Rechnungsprüfer: ÖFOL
Vereine: ÖFOL

Nr.	Themenbereich
-----	---------------

Nr.	Themenbereich
1	<p data-bbox="284 331 603 365">Vereine/Landesverbände</p> <p data-bbox="264 394 1385 456">Die Vereine Orientierungslaufzentrum Union Waldviertel, die Naturfreunde St.Veit, der OL CARNUNTUM und der FUN.O Noe haben um Aufnahme im ÖFOL angesucht.</p> <p data-bbox="264 488 1406 609">Die Einzahlungen der Mitgliedsbeiträge erfolgten weitgehend zeitgerecht. Bis auf sehr vereinzelte Ausnahmen melden die Vereine gesammelt mittels der Mitgliederlisten. Dies ermöglicht auch eine bessere Kontrolle der Mitgliederdaten. Ein großes DANKE an die VereinsvertreterInnen und KassiererInnen!</p> <p data-bbox="264 640 408 674">ACHTUNG:</p> <p data-bbox="264 674 1414 763">Laut Beschluss des Vorstandes vom 29.02.2012 muss der ÖFOL-Mitgliedsbeitrag bis spätestens Donnerstag vor einem AustriaCup- bzw. Ö(ST)M-Lauf auf dem Konto des ÖFOL eingelangt sein, um bei der Austria-Cup- bzw. Meisterschaftswertung berücksichtigt zu werden.</p> <p data-bbox="264 792 1315 826">Für eine aktuelle Datenpflege auf ANNE sind die Vereinsmitglieder selbst verantwortlich!</p> <p data-bbox="264 855 1350 918">Die diesjährige Gala findet am 21.11.2015 im Stiglkeller: Festungsgasse 10, 5020 Salzburg www.taste-gassner.com/stieglkeller/ statt.</p> <p data-bbox="264 947 1398 1037">Alle anderen Veranstaltungen im Rahmen des Kaderplanungswochenendes, die Mitgliederversammlung, und das TD Seminar von 20.-22.12.15 im JUFA Salzburg City: Josef Preis Allee 18, 5020 Salzburg www.jufa.eu/jufa-salzburg-city/.</p> <p data-bbox="264 1066 1426 1223">Eine offene Gesprächsrunde rund um den Fuss-OL-Leistungssport findet am 14. April 2015 von 18-22 Uhr in Wien statt. Wer sich gerne einbringen möchte, ist herzlich willkommen. Inhalt: Wo stehen wir heute im Leistungssport und wo wollen wir mit dem Leistungssport in Österreich hin? Welche Parameter sind zu berücksichtigen und wie können wir bestmöglich darauf reagieren bzw. uns so strukturieren, dass wir unsere Ziele und Visionen erreichen.</p> <p data-bbox="264 1252 1050 1285">Vorbereitungen Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung:</p> <p data-bbox="264 1285 1434 1442">In Vorbereitung auf die nächste Vorstandssitzung am 2. Mai im JUFA Salzburg City ist die ARGE Statutenänderungen (Werner Burmann, Meinrad Huemer, Fritz Fruhwirth) in der Endphase der Ausarbeitung der Änderungen der Statuten. Dieser Entwurf wird rechtzeitig an die Vorstandsmitglieder ausgesendet, um in der Vorstandssitzung einen Vorschlag an die Mitgliederversammlung zu beschließen.</p> <p data-bbox="264 1471 1426 1628">Michael Melcher hat in der letzten Vorstandssitzung vorgeschlagen eine Arbeitsgruppe zu gründen, die sich mit zukünftigen Mitgliedsbeiträgen, Startgeldern usw. beschäftigt und wurde vom Vorstand damit betraut. Leider haben sich noch keine MitstreiterInnen gemeldet. Er sucht noch dringend Unterstützung in dieser Arbeitsgruppe. Interessenten bitte direkt bei ihm oder im Office melden!</p> <p data-bbox="284 1657 485 1691"><i>Michael Melcher</i></p> <p data-bbox="264 1720 1410 1845">Wegen gesundheitlicher Gründe, gab es im heurigen Winter keinen offiziellen OL-Kalender 2015. Dennoch hat der Hersteller: Michael Melcher, mit Unterstützung von Hans Eisl und dessen Firma, jetzt im Frühjahr 2015 quasi einen sog. Ersatzkalender 2015-16 für Kalender-Fans entwickelt.</p> <p data-bbox="264 1845 1402 2002">Dieser OL-Kalender beginnt nun mit März 2015 und geht bis zum März 2016. Es ist alles gleich wie bisher, nur die Zeitdauer und Rangordnung der 12 Monatsblätter, hat sich um 3 Monate verschoben, weswegen der Kalender mit der Frühjahres-Saison 2015 startet. Interessierte OL-er melden sich bei Michael Melcher (mapbobo1@gmail.com); der Kalender wird prompt zugesandt oder bei diversen OLs auch persönlich übergeben.</p>
Seite 2 von 14	

Nr.	Themenbereich
	<p>Die Kosten betragen bei dieser Jubiläumsausgabe (10-Jahre-OL-Kalender) nur 17 € + Portokosten (ca. 2,60€ Paketsendung). Der Reinerlös kommt - wie immer - dem österr. Schul-OL-Sport zugute. Der Herausgeber hofft - trotz dieser Verzögerung - auf zahlreiche Unterstützer dieser Charity-Aktion, die in den letzten 10 Jahren, bereits über 5000 € an Spendengeldern, an das ÖFOL-Schul-OL-Referat übergeben konnte.</p> <p>Im Herbst 2015 wird es auch wieder einen regulären Kalender 2016 geben, dessen Monatsblätter mit Jahresbeginn (Jänner 2016) beginnen werden."</p>
2	<p>Referate/Kommissionen</p> <p>1) Leistungssport Fuß-OL – Elite/Junioren/Jugend</p> <p>Martin Binder verstärkt ab sofort unser OL-Trainerteam als Assistenz-Trainer. Er unterstützt Rolf Gemperle, Libor Zridkavesely und Werner Pietsch, wird u.a. Technik-Trainings organisieren, sich mit einer Neustrukturierung der regionalen Kaderaktivitäten beschäftigen und die U-Schecks administrieren. Die Finanzierung dieser Halbtagsanstellung ist aufgrund einer zusätzlichen zweckgebundenen Förderungen durch den Bundessportförderungsfonds möglich. Damit kann ein langjähriges strategisches Verbandsziel: „Aufbau und Einsatz österreichischer Trainer“, umgesetzt werden.</p> <p>Die Stelle des Nationaltrainers 2016 wird in Kürze ausgeschrieben.</p> <p><i>Nathalie Huber</i></p> <p>Fuss-OL-Kaderaktivitäten</p> <p>Der Jugendkader hat Mitte Januar 2015 mit einem ersten Wochenend-Trainingslager „Start-up“ die neue Saison eingeläutet. Anlässlich des Trainingslagers haben sie auch an einem Crosslauf in Graz teilgenommen.</p> <p>Wie jedes Jahr fuhr ein Teil des Eliteteams bzw. den Bundesheer-Athleten in ein gemeinsames Trainingslager nach Portugal. Nach einigen Trainingstagen in Viseu siedelte das Team nach Mira über und nahm am POM teil. Gernot Kerschbaumer reüssierte abermals auf der Langdistanz und konnte den WRE Bewerb mit internationaler Beteiligung für sich entscheiden.</p> <p>Im Februar standen bei den Jungendläuferinnen und –Läufer wie auch beim Elite-Kader erstmals ein Kurz-Lauf-Trainingslager auf dem Programm. Beide Kaderaktivitäten fanden u.a. auf der Schmelz in Wien statt. Zwei bis drei Tage lang lag der Fokus auf der läuferischen Komponente. Bei der Elite wurde das Trainingslager durch einen Vortrag zum Thema „OL-Training“ durch David Schneider abgerundet.</p> <p>Ab dem 5. bis zum 11. März war ein grosser Teil des österreichischen Fuss-OL Kadern in Lipica anzutreffen. Während die Junioren bereits den Donnerstag und Freitag als Kurztrainingslager nutzten, trafen die anderen LäuferInnen zu den Lipica Open ab Sa, 7. März ein.</p> <p>Am 28. März traf sich der gesamte Fuss-OL Kader zum alljährlichen PISTE-Leistungstest in Graz und wurde dann gemeinsam ins Oster-Trainingslager gefahren.</p>

Nr.	Themenbereich
	<p data-bbox="331 304 453 338">2) Ski-OL</p> <p data-bbox="272 367 475 400">Michael Melcher:</p> <p data-bbox="264 434 1444 535">Die nationale Ski-OL-Saison endete am 8. März mit dem 7. Lauf zum Ski-OL Austria Cup im Tiroler Gschnitztal. In Summe gab es neun Ski-OL-Veranstaltungen (7 Einzel- und 2 Staffel-Bewerbe) an vier Wochenenden.</p> <p data-bbox="264 542 940 575">Die einzelnen Stationen und die Verantwortlichen waren:</p> <ul data-bbox="277 618 1101 757" style="list-style-type: none"> • Szepalma-Bakonybel / Ungarn (Viktor Hites) • Villach Alpenarena (HSV Villach) • Turracher Höhe (NF Steiermark & OLC Graz & SU Klagenfurt) • Gschnitztal (Laufklub Kompass Innsbruck) <p data-bbox="264 795 1444 972">Ein Ski-OL-Wochenende (Sulzberg / Vorarlberg) musste aufgrund eines heftigen Föhnsturms kurzfristig abgesagt werden. Auch im restlichen Österreich war bis Ende Jänner Schnee Mangelware. Die Mehrzahl der Bewerbe fand bedingt durch diese Schneearmut in der Hauptsaison Dezember 2014 bis Februar 2015 erst am Saisonende statt. Die letzten drei Ski-OL-Wochenenden fanden an drei hintereinander gelegenen Wochenenden statt, ein Novum in der ÖFOL-Historie.</p> <p data-bbox="264 1014 1410 1120">Alle drei Einzel- sowie die Staffel-Meisterschaften konnten regulär über die Bühne gebracht werden. Im Rahmen der Ski-OLs auf der Turracher Höhe fand als Demobewerb auch eine Mixed Sprint-Staffel statt, die von den Teilnehmern gut angenommen wurde.</p> <p data-bbox="264 1162 1444 1267">Von den sieben durchgeführten Einzelbewerben wurden für die AC-Gesamtwertung die vier besten Resultate herangezogen, es waren also drei Streichresultate möglich. Für den Vereinscup zählen alle sieben Einzelbewerbe sowie die ÖM Staffel (die Mixed Sprint-Staffel zählt nicht dazu).</p> <p data-bbox="264 1310 1444 1449">In Summe nahmen 165 Sportlerinnen und Sportler am Ski-OL Austria Cup 2015 teil. Dies sind etwas weniger als im Vorjahr (189), allerdings wesentlich mehr als in der Saison 2013 (137). Insgesamt waren bei allen Rennen 488 Starts zu verzeichnen. 29 Vereine nahmen am heurigen Ski-OL-Geschehen teil (2014: 37 Vereine).</p> <p data-bbox="264 1491 1444 1597">In 18 Kategorien wurde um Austria-Cup-Siege gerungen. In einer Kategorie - Damen Kurz - gab es in der Gesamtwertung einen ex-aequo-Sieg, weswegen bei der ÖFOL-Gala 19 Siegerinnen und Sieger geehrt werden.</p> <p data-bbox="264 1639 1430 1778">Erfreulich war die hohe Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den jüngsten Nachwuchskategorien, Damen und Herren bis 14. Diese waren von der Teilnehmerzahl die zweitstärkste Altersgruppe nach den Elitekategorien (Damen und Herren 21- Elite). Auch in den beiden Elitekategorien war das Teilnehmerinteresse größer als in den Vorjahren.</p> <p data-bbox="264 1821 1430 1926">Die Gesamtsieger 2015 in der Elite heißen Sonja Zinkl und Johann Kugler (beide LZ OMAHA). Sonja Zinkl gewinnt zum 7. Mal, Johann Kugler bereits zum 11. Mal die Ski-OL-Gesamtwertung in der Elitekategorie.</p>

Nr.	Themenbereich
	<p>LZ OMAHA ist auch der erfolgreichste Verein mit insgesamt vier Austria-Cup-Gesamtsiegerinnen bzw. -siegern. Im Ski-OL-Vereinscup ging die stolze Serie des HSV OL Wiener Neustadt nach 10-jähriger Dominanz zu Ende. Neun Mal hintereinander war LZ OMAHA immer die Nummer 2 in Österreich, doch diesmal legte man sich besonders ins Zeug und konnte so erstmals den ÖFOL-Ski-OL-Vereinscup gewinnen.</p> <p>Der zweite Platz im Vereinscup geht mit rund 127 Punkten Rückstand an den Laufklub Kompass Innsbruck, der jedoch im Nachwuchsbereich die meisten Punkte gewonnen hat. Dritter in der Vereinswertung – mit bereits deutlichem Rückstand hinter den ersten beiden – ist der OLT Transdanubien, knapp 101 Punkte vor dem OLC Graz.</p> <p>In der Bundesländerbetrachtung (Summe aller vergebenen Punkte) war Tirol (mit sechs teilnehmenden Vereinen) das stärkste Bundesland, vor der Steiermark (sieben Vereine) und Kärnten (sechs Vereine).</p> <p>Der Ski-OL-Bewerb mit den meisten nationalen Startern war der 4. AC (Sprint) auf der Turracher Höhe.</p> <p>Im kommenden Winter wird Österreich im Mittelpunkt der Ski-OL-Welt stehen: Im Raum Obertilliach (Osttirol) werden die Europameisterschaften für Jugend und Elite sowie die Weltmeisterschaft für die Junioren ausgetragen.</p> <p>Für die Auswertung & Statistik verantwortlich: Michael Melcher, im März 2015</p>
	<p>3) MTBO</p> <p><i>Thomas Wieser</i></p> <p>Österreich hat sich für den MTBO Weltcup 2017 und die MTBO WM 2018 bei der IOF beworben. Veranstaltungsort ist das Waldviertel im Raum Zwettl. Die drei Vereine: das neugegründete OLZ Union Waldviertel, HSV OL Wr. Neustadt und die OLGruppe Ströck Wien wollen die Veranstaltungen mit Unterstützung des Verbandes durchführen. Politische EntscheidungsträgerInnen und Schulen im Raum Zwettl wurden für Kooperationen von Projektleiter Paul Grün und dem ÖFOL angeschrieben. Die IOF ist in der Evaluierungsphase.</p>

Nr.	Themenbereich																										
	<p><u>MTBO Nachwuchs</u></p> <p><i>Michael Melcher</i></p> <p>Der Nachwuchskader 2015:</p> <table border="1" data-bbox="268 517 1070 1104"> <thead> <tr> <th>FAMILIEN- und VORNAME</th> <th>VEREIN</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><i>DOBNIK Rafael</i></td> <td><i>OLCU Viktring</i></td> </tr> <tr> <td><i>PIRKER Lisa</i></td> <td><i>NF Villach</i></td> </tr> <tr> <td><i>RITTER Julia</i></td> <td><i>NF Steiermark</i></td> </tr> <tr> <td><i>HOFER Saskia</i></td> <td><i>HSV Wr.Neustadt</i></td> </tr> <tr> <td><i>FANTONI Antonella</i></td> <td><i>NF Villach</i></td> </tr> <tr> <td><i>WALDMANN Brigitte</i></td> <td><i>OLT Transdanubien</i></td> </tr> <tr style="background-color: red;"> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>KRATKY Paul</i></td> <td><i>OLT Transdanubien</i></td> </tr> <tr> <td><i>FINDER Markus</i></td> <td><i>HSV Graz</i></td> </tr> <tr> <td><i>MICKO Tobias</i></td> <td><i>Go Harzberg</i></td> </tr> <tr> <td><i>ABART Theo</i></td> <td><i>OLG Ströck Wien</i></td> </tr> <tr> <td><i>HNILICA Lea</i></td> <td><i>OLT Transdanubien</i></td> </tr> </tbody> </table> <p>Kader-Art: a) JUNIOREN >H/D 18-20 [kurz: JUN] b) JUGEND > H/D 15-17 [kurz: JUG] Die Namen der AthletInnen des Sichtungskaders sind in dieser Tabelle nicht angeführt.</p> <p>Das ÖFOL-MTBO-Nachwuchsteam wird mit je 3 Burschen (Herren) und 3 Mädchen (Damen), sowie 2 Betreuern (G.Finder + T.Hnilica) an der MTBO- Jugend- und Junioren-EM in Portugal (7.-14.Juni) teilnehmen. Die EM-Selektion endet nach dem MTBO-Weekend in Ungarn (1.-3.Mai). Zuvor gibt es eine Reihe von internationalen MTBO-Events mit Qualifikationsmöglichkeiten. Dazu gehören:</p> <p>4.+5. April; Alonte-Vicenza/ ITA 11.+12. April; Balatonalmadi/ HUN 18.+19.April; Slovenj Gradec/ SLOW 25.+26.April; 1.+2.Austria-Cup / Großmittel 1.-3.Mai MBO-WC; Vargesztes/ HUN</p> <p>Das Nenngeld bei den int. Events (ausgenommen 1. +2.AC) übernimmt der MTBO-Kader. Die Teilnahme am 1.+2.Austria-Cup in Großmittel ist für EM-Anwärter Pflicht. Wer öfter startet, hat mehr Möglichkeiten, sich zu präsentieren! Die EM-Teilnehmer werden nach verschiedenen Kriterien selektioniert. Dazu gehören: neben aktuellen Wettkampfplatzierungen, auch WM-Erfahrungen der letzten Jahre, aufstrebende Form, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Zukunftsaussichten und auch psychische/mentale Stärken. Jene 3 Herren und 3 Damen werden vom Betreuerngremium (Gaby Finder, Michael Melcher, Thomas Hnilica), in Absprache mit der MTBO-Kommission (Thomas Wieser) und der Leistungssportkordinatorin (Nathalie Huber) ausgewählt. Die Selbstbehalte sind gestaffelt, und werden entsprechend der Leistungen bei der EM im Nachhinein vorgeschrieben. Der maximale SB für die Nachwuchs-EM-Woche, beträgt 400,-€."</p>	FAMILIEN- und VORNAME	VEREIN	<i>DOBNIK Rafael</i>	<i>OLCU Viktring</i>	<i>PIRKER Lisa</i>	<i>NF Villach</i>	<i>RITTER Julia</i>	<i>NF Steiermark</i>	<i>HOFER Saskia</i>	<i>HSV Wr.Neustadt</i>	<i>FANTONI Antonella</i>	<i>NF Villach</i>	<i>WALDMANN Brigitte</i>	<i>OLT Transdanubien</i>			<i>KRATKY Paul</i>	<i>OLT Transdanubien</i>	<i>FINDER Markus</i>	<i>HSV Graz</i>	<i>MICKO Tobias</i>	<i>Go Harzberg</i>	<i>ABART Theo</i>	<i>OLG Ströck Wien</i>	<i>HNILICA Lea</i>	<i>OLT Transdanubien</i>
FAMILIEN- und VORNAME	VEREIN																										
<i>DOBNIK Rafael</i>	<i>OLCU Viktring</i>																										
<i>PIRKER Lisa</i>	<i>NF Villach</i>																										
<i>RITTER Julia</i>	<i>NF Steiermark</i>																										
<i>HOFER Saskia</i>	<i>HSV Wr.Neustadt</i>																										
<i>FANTONI Antonella</i>	<i>NF Villach</i>																										
<i>WALDMANN Brigitte</i>	<i>OLT Transdanubien</i>																										
<i>KRATKY Paul</i>	<i>OLT Transdanubien</i>																										
<i>FINDER Markus</i>	<i>HSV Graz</i>																										
<i>MICKO Tobias</i>	<i>Go Harzberg</i>																										
<i>ABART Theo</i>	<i>OLG Ströck Wien</i>																										
<i>HNILICA Lea</i>	<i>OLT Transdanubien</i>																										

Nr.	Themenbereich
	<p>4) Aus- und Fortbildung</p> <p><i>Markus Buchtele</i></p> <p>Der 2. Kursteil der Trainerausbildung fand von 27.2. bis 1.3.2015 im Zuge der beiden Ski OLs auf der Turrach statt. Hauptvortragender war Anssi Juutilainen, 5-facher Weltmeister. Einerseits erzählte er von seiner Sportkarriere, andererseits stellte er uns die Persönlichkeitstypen nach C.G. Jung vor und wie wir als TrainerInnen dies einsetzen und nutzen können (sollten).</p> <p>Im Idealfall sollten die Hausarbeiten der einzelnen TeilnehmerInnen über Rahmentrainingspläne für alle drei Disziplinen und alle Leistungsaltersgruppen erstellt werden, so dass der Verband diese dann als Hilfestellung für TrainerInnen aller Ebenen zur Verfügung hat.</p> <p>Der 3. Kursteil findet dann zu Ostern: 31.3. – 4.4. im BSH Faak am See, mit dem Schwerpunkt MTBO statt.</p> <p>Die Prüfungswoche wird dann von 23. – 29.8. in Faak sein, im Zuge dessen wir eine internationale Coaches Conference planen, zu der schon NationaltrainerInnen von 7 Topnationen zugesagt haben.</p> <p>BSO Trainerfortbildungen, Informationsveranstaltungen und Workshops 2015:</p> <p>21.02.2015 ComplexCore - Rumpfstabilisation in Training und Therapie (Level 1) in Tirol 26.02.2015 TCM - Methoden zur Leistungssteigerung im Spitzensport in Wien</p> <p>10.04.2015 Compliance Regelungen im Sport Steiermark Workshop 17.04.2015 Grundwissen Grafik & Design Steiermark Workshop 24.04.2015 Green Events Management im Sportverein Wien Workshop 29.04.2015 Informationsveranstaltung zur Allergeninformationsverordnung Wien Informationsveranst.</p> <p>08.05.2015 Sponsoring 1 Wien Workshop 21.05.2015 Gezielte Vermarktung von ÖSTM Wien Workshop 29.05.2015 Grundwissen Grafik & Design Salzburg Workshop 12.06.2015 Sponsoring 2 KärntenWorkshop 19.06.2015 Bild- Urheberrecht im Sportverein Wien Workshop 20.06.2015 Die körperliche Leistungsfähigkeit - ein Grundkonzept für Verletzungsprävention und sportlichen Erfolg NÖ TrainerInnenfortbildung 17.09.2015 TCM - Methoden zur Leistungssteigerung im SpitzensportKärnten TrainerInnenfortbildung 25.09.2015 Sponsoring 2 Wien Workshop 08.10.2015 Gezielte Vermarktung von (Staats-)Meisterschaften Salzburg Workshop 16.10.2015 Grundwissen Grafik & Design Wien Workshop 20.11.2015 Compliance Regelungen im Sport Wien Workshop 21.11.2015 Die körperliche Leistungsfähigkeit - ein Grundkonzept für Verletzungsprävention und sportlichen Erfolg Salzburg TrainerInnenfortbildung</p>

Nr.	Themenbereich																																																									
	<p>5) Medien</p> <p>Presse- und Medienarbeit</p> <p>Folgende Aufzeichnungen des ORF mit jeweils zwei Kamerateams sind geplant bzw. bereits durchgeführt worden.</p> <p>Geplante Sendetermine für ORF SPORT+ Der MTB-O Blumau wird bei der Wiederholung des Sportbildes gezeigt</p> <table border="1"> <tr> <td>04.03.2015</td> <td>20:15</td> <td>20:45</td> <td>Turracher Höhe</td> <td>HL Ski Orientierungslauf ÖSTM Lang</td> </tr> <tr> <td>08.05.2015</td> <td>22:25</td> <td>22:55</td> <td>Hallein</td> <td>Highlights Fuß Orientierungslauf Staffel ÖM</td> </tr> <tr> <td>19.05.2015</td> <td>21:00</td> <td>21:30</td> <td>Dornbirn</td> <td>Highlights Fuß OL ÖSTM Sprint</td> </tr> <tr> <td>23.06.2015</td> <td>20:15</td> <td>20:45</td> <td>Bad Waltersdorf</td> <td>Highlights Fuß OL ÖM Lang</td> </tr> <tr> <td>19.08.2015</td> <td>20:15</td> <td>22:00</td> <td>Schottland, Iverness</td> <td>HL Orientierungslauf WM Fuß Nicht fixiert abhängig von Materialaustausch</td> </tr> <tr> <td>15.09.2015</td> <td>20:15</td> <td>20:45</td> <td>Traboch</td> <td>Highlights Fuß OL ÖSTM Lang</td> </tr> </table> <p>Sportbilder in ORF eins sind derzeit folgende geplant:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Sportart</th> <th>Drehort</th> <th>Datum</th> <th>Story</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Orientierungslauf</td> <td>Turrach</td> <td>08.03.2015</td> <td>ÖMS Ski Orientierungslauf</td> </tr> <tr> <td>Orientierungslauf</td> <td>Blumau</td> <td>26.04.2015</td> <td>ÖMS Mountainbike Orientierung</td> </tr> <tr> <td>Orientierungslauf</td> <td>Dornbirn</td> <td>24.05.2015</td> <td>ÖMS Sprint / World Rank.Event</td> </tr> <tr> <td>Orientierungslauf</td> <td>Fürstenfeld</td> <td>28.06.2015</td> <td>ÖMS Lang / World Ranking Event</td> </tr> <tr> <td>Orientierungslauf</td> <td>Traboch</td> <td>13.09.2015</td> <td>ÖMS Lang Finale</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Veranstalter finanzieren (über Sponsoren) die Kosten von 1.200€ für die 2. Kamera. Das Package beinhaltet auch Werbeteaser (mehrere Ankündigungen und Vor- und Abspann bei den Sendungen). Sissi Speiser stellt die jeweiligen Kontakte her.</p> <p>Desweiteren will der ORF im Schulsportmagazin über Schulcups in Salzburg und der Steiermark berichten.</p> <p>Orientierung</p> <p>Die Fachverbandszeitung, die ab 2015 komplett aus Eigenmitteln finanziert werden muss, wird nun aus Kostengründen jährlich einmal am Ende des Jahres erscheinen. Die als freie Journalistin tätige Orientierungsläuferin des HSV OL Wr. Neustadt, Elisabeth Kirchmeir wird diese Jahressausgabe redaktionell leiten.</p>				04.03.2015	20:15	20:45	Turracher Höhe	HL Ski Orientierungslauf ÖSTM Lang	08.05.2015	22:25	22:55	Hallein	Highlights Fuß Orientierungslauf Staffel ÖM	19.05.2015	21:00	21:30	Dornbirn	Highlights Fuß OL ÖSTM Sprint	23.06.2015	20:15	20:45	Bad Waltersdorf	Highlights Fuß OL ÖM Lang	19.08.2015	20:15	22:00	Schottland, Iverness	HL Orientierungslauf WM Fuß Nicht fixiert abhängig von Materialaustausch	15.09.2015	20:15	20:45	Traboch	Highlights Fuß OL ÖSTM Lang	Sportart	Drehort	Datum	Story	Orientierungslauf	Turrach	08.03.2015	ÖMS Ski Orientierungslauf	Orientierungslauf	Blumau	26.04.2015	ÖMS Mountainbike Orientierung	Orientierungslauf	Dornbirn	24.05.2015	ÖMS Sprint / World Rank.Event	Orientierungslauf	Fürstenfeld	28.06.2015	ÖMS Lang / World Ranking Event	Orientierungslauf	Traboch	13.09.2015	ÖMS Lang Finale
04.03.2015	20:15	20:45	Turracher Höhe	HL Ski Orientierungslauf ÖSTM Lang																																																						
08.05.2015	22:25	22:55	Hallein	Highlights Fuß Orientierungslauf Staffel ÖM																																																						
19.05.2015	21:00	21:30	Dornbirn	Highlights Fuß OL ÖSTM Sprint																																																						
23.06.2015	20:15	20:45	Bad Waltersdorf	Highlights Fuß OL ÖM Lang																																																						
19.08.2015	20:15	22:00	Schottland, Iverness	HL Orientierungslauf WM Fuß Nicht fixiert abhängig von Materialaustausch																																																						
15.09.2015	20:15	20:45	Traboch	Highlights Fuß OL ÖSTM Lang																																																						
Sportart	Drehort	Datum	Story																																																							
Orientierungslauf	Turrach	08.03.2015	ÖMS Ski Orientierungslauf																																																							
Orientierungslauf	Blumau	26.04.2015	ÖMS Mountainbike Orientierung																																																							
Orientierungslauf	Dornbirn	24.05.2015	ÖMS Sprint / World Rank.Event																																																							
Orientierungslauf	Fürstenfeld	28.06.2015	ÖMS Lang / World Ranking Event																																																							
Orientierungslauf	Traboch	13.09.2015	ÖMS Lang Finale																																																							

Nr.	Themenbereich
	<p data-bbox="284 304 544 333">6) Schule/Studenten</p> <p data-bbox="284 365 512 394">Schulkommission</p> <p data-bbox="284 425 435 454"><i>Michael Grill</i></p> <p data-bbox="264 490 1444 640">Im neuen Jahr beginnt der Aufbau eines Schulsporttrainings im Raum Salzburg/Seekirchen durch Markus König. Neben seiner Tätigkeit als USI-Übungsleiter beginnt er zunächst mit Impulstagen an mehreren Schulen, um mittelfristig ein regelmäßiges Kartentraining für Schüler anbieten zu können. Eine Ortskarte rund um das BG Seekirchen befindet sich in der Aufnahme phase. Ziel ist es, allen drei aktiven Salzburger Vereinen Nachwuchs zukommen zu lassen.</p> <p data-bbox="264 672 1444 822">In Oberösterreich findet am 28.4. der 2. Schulcup-Lauf auf der vom ÖFOL initiierten Karte Pferdeisenbahn statt (Treffpunkt KHG-Heim Mengerstr. 23, 9:00). Erstmals werden auch die Berufsschulen Weyer und das BRG Michaelerplatz aus Steyr teilnehmen. Diese Neuaufnahme einer Karte aus dem Jahr 1979 beinhaltet auch das gesamte Gelände der Kepler-Uni, sodass eine Nachnutzung über das Universitätssportzentrum möglich wird.</p> <p data-bbox="264 824 1444 913">Für April 2016 wurde durch die ehemalige Staatsmeisterin Ulinde Pötsch eine Schulung der AHS-Lehrer im Orientierungslauf auf dieser Karte initiiert (Vortragender: Michael Grill), eine Schulung für Volksschullehrer ist ebenfalls geplant.</p> <p data-bbox="264 945 1444 1034">In NÖ hat sich die Geländeaufnahme für drei neue Karten rund um Kirchberg am Wechsel durch den lang andauernden Winter verzögert: Die beiden Waldkarten zwischen Gymnasium und NMS versprechen aber auch eine Nutzung für Meisterschaften.</p> <p data-bbox="264 1037 1444 1160">In Bad Deutsch Altenburg befindet sich ein neuer Verein aus dem Umfeld des BG in Gründung, er heißt OL Carnuntum und soll den bisher verwaisten Osten Niederösterreichs abdecken: als erster Schritt wird über Initiative von Gottfried Tobler eine Schulkarte mit Sportplatz, Ortskern und Kurpark im Maßstab 1:5.000 gezeichnet.</p> <p data-bbox="264 1191 1444 1281">In Klagenfurt ist das Projekt der Sportunion mit Ursula Binder an drei Volksschulen und zwei AHS angelaufen. Der ÖFOL stellt zur Vertiefung des kompetitiven Elements von Anfang an sein Leih-SI-System zur Zeitnehmung zur Verfügung.</p> <p data-bbox="264 1283 1444 1373">Auf Initiative von Bernhard Lieber laufen die Vorbereitungen für die United World Games rund um Klagenfurt (mit Sprint in der Altstadt Klagenfurt). Lediglich die Teilnahme von österreichischen Schulen bereitet noch Kopfzerbrechen, da zeitgleich Austria Cup Läufe angesetzt sind (19.-21.6.).</p> <p data-bbox="264 1404 1444 1494">In Vorarlberg beginnt mit dem Schulcuplauf im Ort Göfis (bei Feldkirch) am 27.3. wieder die Saison. An den beiden AC-Läufen in Laterns und Dornbirn sollen möglichst viele der rund 100 Vorarlberger OL-Schüler teilnehmen, die Organisation eines Bustransfers befindet sich in Ausarbeitung.</p> <p data-bbox="264 1525 1444 1711">Wichtigstes Ziel des Verbandes für 2015 ist die erfolgreiche Nachnutzung der Schulsportspiele in Schwaz/Tirol: im Ort werden sich 4.000 -5.000 Schüler in verschiedenen Sportarten messen, und OL ist erstmals dabei. Die Karte ist bereits weitgehend fertig, Anton und Georg Hechl bemühen sich derzeit, ausreichend Instrukto ren zu bekommen, die eine leicht fassliche Einführung durchführen können und nach den Ferien regelmäßige Aktivitäten in jeweils einer interessierten Schulen starten. Meldungen zur Mitarbeit bitte an Anton Hechl (OLC Schwaz).</p> <p data-bbox="264 1742 1444 1832">Nun sind auch die letzten Selektionsläufe für die Entsendung zur ISF-WM abgeschlossen, die Vorbereitung läuft auf Hochtouren. Als Einstimmung auf das Gelände in Antalya nahmen mehrere ISF-Teammitglieder im noch steinigere n Gebiet rund um Lipica (SLO) am Lipica Open teil.</p>

Nr.	Themenbereich
	<p>7) Fun-OL</p> <p><i>Barbara Tobler</i></p> <p>Die Gründung eines neuen Vereins in NÖ: FUN.O NOe ist eine hoffentlich gelungene Symbiose mit den anderen OL Vereinen, deren Ziel es ist - sich vor allem um die Jüngsten und um die „Beginner“ in unserer Sportart zu kümmern.</p> <p>Zu den bereits mehr als 30 Foto OL Karten in NÖ sind nun auch neue Schulkarten in Planung: z.B. 3 (!) Schulkarten in Kirchberg/Wechsel! Somit erhalten die Volksschule, die Neue Mittelschule und das Gymnasium Sachsenbrunn je eine eigene Karte.</p> <p>Am 22. April wird die Schulkarte im Stadtpark von Neunkirchen mit Schülern der Medienmittelschule „eingeweiht“.</p> <p>Weitere Planungen betreffen Schulkarten in Bad Deutsch Altenburg und Marchegg (für den neuen Verein „OL Carnuntum“), in Lanzenkirchen, Seebenstein und Sollenau.</p> <p>Wie jedes Schuljahr- so begann auch heuer am 11. März die Saison mit dem ASVÖ Schnupper OL im Akademiepark von Wr. Neustadt. Trotz widrigsten Wetterbedingungen (Kälte, heftiger Wind, tw. Regen) nutzten 16 Klassen aus 10 verschiedenen Schulen (Edlitz, Felixdorf, Oberwaltersdorf, Teesdorf und 6 Schulen aus Wr. Neustadt) das Angebot. Dieser Schul- OL wird bereits seit 15 Jahren durchgeführt!</p> <p>Am 18. März gab es dann im selben Gebiet einen kleinen Wettkampf. Pro Schule wurden die besten männlichen und weiblichen Paare ermittelt. Medaillen gab es für die Schnellsten, Urkunden werden an alle übergeben. Das 10- köpfige FUN OL Team hat die Herausforderungen wieder sehr gut gemeistert.</p>
	<p>8) Kartenabo</p> <p><i>Margit Kovacs</i></p> <p>Kartenabo-Eingänge 2012: Bis auf 3, immer wieder die gleichen säumigen Abonnenten, wurden alle Kartenabos bezahlt. Eine 4. und letzte Mahnung wurde am 16.3.2015 per E-Mail versendet. Danke besonders jenen, die sofort nach Übernahme bzw. Zustellung des Abos überwiesen haben!</p> <p>Kartenabo 2013 und 2014: Ich habe in der 2. März-Woche die letzten Daten und Infos zu den Karten-Listen 2013 und 2014 vom Kartenreferenten Alois Mair erhalten. Die Listen sind bereits für die Beilage zu den Kartenabos 2013 und 2014 adaptiert. Die Anforderung der Kartendrucke an die Vereine erfolgt in den nächsten beiden Wochen. Wenn ich alle angeforderten Karten bis spätestens Mitte Mai in Händen habe, könnten die Abos für beide Jahre noch vor dem Sommer ausgegeben bzw. verschickt werden.</p> <p>Alle Mails an die Vereinsvertreter zur Anforderung der neuen Karten für die Abos 2013 und 2014 sind mit 30.3.2015 versendet. Zustellungstermin an Margit Kovacs: bis 7. Mai 2015.</p>

Nr.	Themenbereich
3	<p data-bbox="284 309 357 338">BSFF</p> <p data-bbox="284 367 491 396">Abrechnung 2014</p> <p data-bbox="284 427 1439 551">Erstmals wird die Abrechnung durch den Bundes-Sportförderungsfonds und mittels eines neuen Systems durchgeführt. So wurde eine genaue Aufstellung aller zur Abrechnung vorgelegter Belege in Form vorgegebener Beleglisten verlangt. Zudem wurde auch ein ausführlicher Sachbericht zu allen Förderbereichen gefordert.</p> <p data-bbox="284 580 523 609">Fördervergabe 2015</p> <p data-bbox="284 640 1410 732">Wie bekannt, ist der ÖFOL - wie viele andere, vor allem kleinere und nichtolympische Verbände - ein Verlierer bei der Fördervergabe 2015, obwohl dieser als 25. erfolgreichster Verband mit einer Erfolgskomponente von 13.400€ bewertet wurde.</p> <p data-bbox="284 763 1410 824">Zweckwidmungen sowohl in der Grundförderung als auch in der Maßnahmen –und Projektförderung verlangen einschneidende Kürzungen bei einigen für den ÖFOL wichtigen Projekten.</p> <p data-bbox="284 855 1439 1005">Am 20.3.15 fand ein außerordentlicher Sportfachrat zum Thema statt. Insgesamt 11 Verbände reichten nahezu gleich lautende Anträge ein, die alle durch den Sportfachrat beschlossen wurden. Gespräche mit dem BSFF und dem Minister haben begonnen. Ob und wie rasch diese Auswirkung auf die zukünftigen Fördervergaben haben, kann derzeit nicht beurteilt werden.</p> <p data-bbox="284 1037 1394 1097">Trotz Budgetkürzungen ist das Engagement in den meisten Bereichen des Verbandes aber ungebrochen. Danke!</p>
4	<p data-bbox="284 1137 344 1167">BSO</p> <p data-bbox="284 1196 485 1225"><i>BSO Newsletter:</i></p> <p data-bbox="284 1254 1289 1283">Allergeninformationsverordnung - Informationen und Empfehlungen für den Sport</p> <p data-bbox="284 1314 1417 1559">Mit 13. Dezember 2014 ist die Allergeninformationsverordnung in Kraft getreten. Auch Sportvereine können Lebensmittelunternehmer im Sinne der Allergeninformationsverordnung sein, insbesondere dann, wenn Lebensmittel (dazu zählen auch Getränke) an vereinsfremde Personen abgegeben werden. Die Allergeninformationsverordnung sieht vor, dass 14 Hauptallergene (Stoffe oder Erzeugnisse, die Allergien oder Unverträglichkeiten auslösen) bei Lebensmitteln anzugeben sind. Beispielhafte Darstellungen und ein Überblick über die möglichen Anwendungsbereiche der Bestimmungen der Verordnung im Sport sowie Folder und Plakat als Download finden Sie auf unserer Website.</p> <p data-bbox="284 1590 1200 1650">http://www.bso.or.at/de/sport-in-oesterreich/sport-und-gesellschaft/sport-und-recht/allergeninformationsverordnung/</p> <p data-bbox="284 1682 871 1711">Vereinsrichtlinien 2001 - Wartungserlass 2015</p> <p data-bbox="284 1742 1410 1865">Der Wartungserlass 2015 der Vereinsrichtlinien 2001 ist nun auf der Website des BMF veröffentlicht. Die BSO wird zu den damit verbundenen Neuerungen für Sportvereine und -verbände Informationsveranstaltungen organisieren. Die erste dieser Veranstaltungen findet am 16. April 2015 in Wien statt. Weitere Informationsveranstaltungen in den Bundesländern werden folgen.</p>

Nr.	Themenbereich
5	<p>BSO unterstützt Strategie Gender Equality 2015</p> <p>Die BSO unterstützt die von Sportminister Klug initiierte Offensive, die basierend auf den Empfehlungen der EU Kommission eine Strategie zur Gleichstellung von Frauen und Männern im Sport erarbeiten soll. Zahlreiche österreichische Sportorganisationen sowie viele VertreterInnen der BSO unterstützen diesen Prozess, der von „100% Sport“ begleitet wird.</p> <p>Nationalrat beschließt tägliche Bewegungseinheit an ganztägigen Schulen</p> <p>Mit dem Nationalratsbeschluss am 25. Februar 2015 wurde Bewegung erstmals als Bildungsziel erklärt und somit die lang geforderte tägliche Bewegungseinheit in Ganztagschulen Realität. Bereits ab kommenden Herbst sind in allen ganztägigen Schulformen fünf Bewegungseinheiten pro Woche vorgesehen und auch "gesundheitsbewusst" und "sportlich aktive Lebensweise" werden als Aufgaben in den österreichischen Schulen verankert. Eine enge Zusammenarbeit zwischen Schulen und Sportvereinen garantiert ein breites Bewegungsangebot für die Schülerinnen und Schüler.</p> <p>ACHTUNG: fragt bei Schulkooperationen in den Schulen bzgl. einer Finanzierung von Trainern über diese Schiene nach!</p>
6	<p>Ministerium/TRWR</p> <p>Andreas Waldmann und Lisa Pirker erhalten 2015 eine TRWR Förderung von jeweils 3.000 € für Trainings- und sportpsychologische Maßnahmen.</p>
7	<p>Rechnungsprüfer</p> <p>Die Unterlagen der Abrechnung 2013 stehen der ÖFOL-internen Rechnungsprüfung zur Verfügung. Ein gemeinsamer Termin für alle Rechnungsprüfer hat noch nicht stattgefunden.</p>
8	<p>Heeressport</p> <p>Den ABK Termin mit der BSO, bei dem entschieden wird welche AthletInnen ab Herbst eine Anstellung beim Heeressport behalten, bzw. bekommen, findet am 7. Mai statt. Erik Adenstedt wird teilnehmen.</p> <p>Erstmalig wurde ein Konzept zur Heeresportausübung außerhalb des HLSZ Seebenstein eingereicht.</p>
9	<p>Sporthilfe</p> <p>9 AthletInnen des ÖFOL erhalten monatliche Unterstützung von der Sporthilfe.</p>
10	<p>IOF</p> <p>Die Bewerbung zum WRE IOF am für 21.6.2015 AAOC Langdistanz musste zurückgezogen werden, da es zu aufwendig gewesen wäre auf den Maßstab 1:15000 umzustellen. Zudem wären die Karten dann auch schwer lesbar.</p> <p>Seit dem 1.1.2015 ist für alle WRE-Bewerbe die Anwendung des IOF-Eventors verbindlich. Sowohl teilnehmende AthletInnen als auch Veranstalter müssen sich registrieren.</p>

Nr.	Themenbereich
11	<p>Kaderausrüstung LAWA</p> <p>Die Kaderausrüstung für die neuen OL Kadermitglieder und Nachbestellungen wurden am 28. März beim PISTE in Graz ausgegeben. Die Verrechnung erfolgt direkt mit den AthletInnen.</p>
12	<p>NADA</p> <p><i>Nathalie Huber</i></p> <p>Am 22. Januar 2015 fand eine Informationsveranstaltung der NADA für die Sportverbände im Haus des Sports statt. Der neue WADA-Code per 1.1.2015 sowie Neuerung des Anti-Doping Bundesgesetzes bringen einige Neuerungen mit sich. Im Wesentlichen wird sich die Standard-Sperre von 2 auf 4 Jahre ändern. Grundsätzlich kommt jedoch bei der Sperre eine grössere Bandbreite an Erschwernis- und Milderungsgründen zum Tragen. Zudem wird der Fokus mehr auf die „Hintermänner“ bzw. den Betreuerstab der Athleten gelegt.</p> <p>Die NADA hat mit der Einführung des neuen Anti-Doping-Gesetzes auch das Testpool-System umgestellt.</p> <p>Neu werden die Sportarten wie auch die einzelnen Sportler in Risikogruppen eingeteilt. Bei Sportarten mit erhöhtem Risiko sind tendenziell mehr Athleten im Testpool, als bei weniger gefährdeten Sportarten. Daher wurde unser bisheriger Testpool wesentlich verkleinert.</p> <p>Bei den Sportlerinnen/Sportler der A- und U-23 Kader wurden die Resultate und das Potential geprüft bzw. bewertet. Das hat dann die beiliegende Liste des Nationalen Testpools ergeben.</p> <p>Kaderliste – Testpool ORIENTIERUNGSLAUF: 2. - 4. Quartal 2015</p> <p>GIGON Michaela, HASELSBERGER Kevin, KADAN Ursula, KERSCHBAUMER Gernot, MERL Robert, SIMKOVICS Anna</p> <p>Kevin Haselsberger ist als einziger im Topsegment-Pool eingestuft. Er muss einen täglichen Time Slot für eine Kontrolle angeben, während die restlichen AthletInnen v.a. Nächtigungsadresse, Trainings- und Wettkampfzeiten angeben müssen.</p>
13	<p>Partner</p> <p><u>Garmin</u></p> <p>Die 1. Sammelbestellung 2015 (30% auf Garmin-Produkte) ist erfolgt und wurde ausgeliefert.</p> <p><u>JUFA</u></p> <p>Das Sponsoring von JUFA wurde zweckgebunden für die U-Schecks der Jugendkader eingesetzt.</p> <p>Bitte weiterhin alle Buchungen in JUFA Ressorts auch an office@oefol.at weiterleiten und über JUFA Sport buchen!</p> <p>Bei Reservierungen über JUFASport</p> <p>Buchungen (Sabine Haubenwallner) Mo - Fr 08:00-12:00 Uhr Tel.: +43 (0) 5 / 7083 - 505 sport@jufa.eu</p> <p>JUFA möchte auch Fixpostennetze in der Nähe von JUFA-Einrichtungen unterstützen. Bei Interesse bei Sissi Speiser melden!</p>

Nr.	Themenbereich
14	<p>IMSB</p> <p>Laut OL Selektionsrichtlinien müssen die ersten U-Scheck Untersuchungen und Tests (1.Sportfreigabe) laut Selektionsrichtlinien bis 31.März abgeschlossen sein. Eine Selektion ist sonst nicht möglich. Bis auf Einzelne hat die zeitgerechte Testung und Kommunikation gut geklappt.</p>
15	<p>ÖBS</p> <p>Eine geringe sportpsychologische Betreuung im Rahmen der TRWR Förderung wurde bewilligt.</p>
16	<p>ÖFOL-Sitzungen/Veranstaltungen</p> <p>Gesprächsrunde rund um den Fuss-OL-Leistungssport: 14. April 2015 von 18-22 Uhr in Wien Präsidiumssitzung: 28. April 2015 um 18.00 Uhr in Linz oder Wien Vorstandssitzung zum Thema Statuten: 2.Mai 2015 um 18.00 Uhr im JUFA Salzburg City</p>